

## Jahresbericht Präsident 2021

Auch zum Jahresbeginn 2021 war Corona noch präsent. Wir befanden uns mitten im Lockdown. Sämtliche Aktivitäten wie das Schlittschuhlaufen auf der KEBA oder unser Unihockeyturnier, konnten deswegen nicht statt finden. Die Gemeinde Erlinsbach entschied sogar, dass die Papiersammlung im Januar nicht statt findet.

Im Februar war die Situation unverändert und die 118. Generalversammlung konnte nicht im gewohnten Rahmen durchgeführt werden. Sämtliche GV-Unterlagen wurden per Post an die Ehrenmitglieder und in digitaler Form an die Aktivmitglieder versendet. Die Abstimmungen zu den Traktanden fanden mittels brieflicher und Online-Abstimmung statt.

Bis zu den Sommerferien liess es die Corona-Situation zu, dass wir doch ab und zu trainieren durften. Teilweise auch nur mit Masken. Immerhin konnten wir den Sommerabschlusshöck in der Köhlerhütte durchführen. Die damals geltenden Corona-Regeln liess nur eine begrenzte Anzahl Personen zu, so dass wir den Abschlusshöck nicht gemeinsam mit unsern Turnkolleginnen und Kollegen der Turnenden Vereine Erlinsbach SO durchführen konnten.

Die zweite Jahreshälfte war nicht viel anders. Den verschiedenen Organisatoren von Anlässen und Wettkämpfen war die Planungsunsicherheit bezüglich der Coronapandemie zu gross. So waren die einzigen Ernsteinsätze, die beiden Papiersammlungen.

Erneut gingen wir am Passiveinzug nur von Briefkasten zu Briefkasten und verteilten unseren Gönnerbrief.

Ein kleiner Lichtblick gab es trotzdem: die Chancen, dass der interne Vereinswettkampf GETU zu Zweit durchgeführt werden kann, standen gut. So wurde fleissig auf diesen Wettkampf trainiert. Anfangs November war es dann so weit. Unter Einhaltung des Schutzkonzepts konnten die Zweierteams den rund 60 Zuschauerinnen und Zuschauer ihre einstudierten Programme präsentieren. Der Wettkampf war so konzipiert, dass die Turnpaare und die Disziplinen ausgelost wurden. Mitmachen durften auch diejenigen vom Polysport. Ich war der Einzige vom Polysport, der sich dieser Aufgabe stellte. Mit meiner Turnpartnerin Lara verpasste ich den Finaleinzug nur knapp. Am Schluss waren wir auf dem 5. Schlussrang, was das Mittelfeld war. Dieser Wettkampf schreit nach Wiederholung. Hoffentlich mit grösserer Durchmischung Polysport / GETU.

Gegen Jahresende zogen die Coronamassnahmen wieder an. Den Chlaushöck konnten wir gerade noch durchführen. Den Jahresabschluss im Aquarena viel dann aber Wort wörtlich ins Wasser.

Erneut war es kein einfaches Jahr. Dennoch durften wir vom Vorstand jederzeit auf Eure Unterstützung und Euer Verständnis zählen.

Vielen herzlichen Dank dafür, es macht Spass Euer Präsident zu sein. Bleibt gesund!

**Turnergruss Präsident, Marco Andrist**